

„Wölfe sind keine Kuschtiere!“

CDU-Fraktion sieht Schutz der Menschen und Weidetiere höherwertig als den Wolfsschutz

(Dresden, 8. Juli 2021) Heute um 10 Uhr fand im Sächsischen Landtag eine Öffentliche Anhörung zum Thema Wolf statt.

Dazu sagt der landwirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, **Andreas Heinz**: „Die große Mehrheit der geladenen Sachverständigen plädierte für einen konsequenteren Umgang mit dem Wolf. Der Bestand habe sich in den vergangenen Jahren so gut entwickelt, dass wir mittelfristig um eine waidgerechte Bewirtschaftung der Wolfspopulation nicht umhinkommen.“

„Der Wolf ist kein Kuschtier! Er ist das größte Raubtier hier in Sachsen und stellt eine begründete Gefahr für Weidetiere dar,“ betont Andreas Heinz.

Die CDU-Fraktion setzt sich deshalb seit Jahren für eine hundertprozentige Entschädigung der Wolfsrisse und die vollständige Finanzierung aller Schutzmaßnahmen und damit verbundenen Nebenkosten ein. Heinz: „Wir fordern die Staatsregierung auf, konsequent gegen auffällige Wölfe vorzugehen. „Die betroffenen Menschen, vor allem Weidetierhalter, haben ein Recht darauf, dass ihre Belange ernst genommen werden.“

Ansprechpartner: Christian Fischer, Pressesprecher

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

0351 493-5610 | Telefon
0351 493-5444 | Telefax